

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartner für Redakteure: Rahman Jamal, Technical & Marketing Director
Silke Loos, Media Relations & Marketing
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035

National Instruments gibt Verfügbarkeit von über 100 Modulen der C-Serie für benutzerdefinierte Anwendungen bekannt

Pressemitteilung, 18. Mai 2010 – National Instruments (Nasdaq: NATI) gibt bekannt, dass inzwischen über 100 Module der C-Serie verfügbar sind. Dabei stammen 50 Module von NI selbst und 50 weitere von Drittanbietern. Darüber hinaus sind zahlreiche Chassis erhältlich, so dass eine Vielzahl von Anforderungen an Mess- und Automatisierungsanwendungen mit den verfügbaren Konfigurationsoptionen abgedeckt werden können. So können Ingenieure und Wissenschaftler Module der C-Serie von NI in jedes beliebige Chassis der Produktfamilie einfügen, darunter NI CompactDAQ, NI CompactRIO und das Erweiterungschassis der R-Serie von NI. Damit lassen sich viele unterschiedliche Systeme für verschiedene Arten von Messungen erstellen. Darüber hinaus können die Module von Drittanbietern in allen FPGA-basierten (Field-Programmable Gate Array) Chassis eingesetzt werden, einschließlich aller NI-CompactRIO-Chassis und Erweiterungschassis der R-Serie.

„Die Tatsache, dass wir allein für die C-Serie 100 Module verfügbar haben, stellt einen wichtigen Meilenstein dar und ist ein Beleg für die Beliebtheit und Flexibilität der Plattform der C-Serie“, so John Hanks, Vice President of Industrial and Embedded Product Lines bei National Instruments. „Mit den Modulen von NI und anderen Anbietern erstellen Kunden anspruchsvolle Systeme in viel kürzerer Zeit als mit herkömmlichen Methoden.“

NI CompactRIO basiert auf der NI-Technologie rekonfigurierbarer I/O (RIO), die sich aus einem Echtzeitprozessor, einem FPGA und integrierten I/Os zusammensetzt. Mithilfe dieser Standardarchitektur können Anwender anspruchsvolle Steuer-, Regel- und Embedded-Geräte auf Hardware wie beispielsweise CompactRIO zügig entwickeln, Prototypen erstellen und anschließend ihre Systeme auf den kostengünstigen, integrierten CompactRIO-Systemen oder den neuen Single-Board-RIO-Geräten von NI in großen Stückzahlen einsetzen, um so Kosten zu sparen. Neben CompactRIO steht Anwendern mit den Modulen der C-Serie auch das EtherCAT-Slave-Chassis NI 9144 zur Verfügung, das leistungsstarke und deterministische verteilte I/O über EtherCAT bereitstellt. Integratoren und Händlern steht es mit dem NI cRIO-9951 Module

Development Kit (MDK) darüber hinaus frei, ihre eigenen Module der C-Serie für CompactRIO und Add-on-Karten für NI Single-Board RIO zu entwickeln.

Das USB-Chassis NI CompactDAQ ermöglicht die einfache Plug-and-play-Anbindung von USB-basierten Datenerfassungssystemen an Sensoren sowie elektrische Messungen am Prüfplatz, in mobilen Anwendungen und in der Produktion. Werden die über 50 Module der C-Serie von NI mit der Streaming-Technologie von NI kombiniert, ermöglicht die NI-CompactDAQ-Plattform schnelle Datenerfassung samt -übertragung und lässt sich in einem flexiblen System für verschiedenartige Messungen problemlos einsetzen. Das NI-CompactDAQ-Chassis lässt sich an jedes Gerät bzw. jeden Computer mit Windows-Betriebssystem anbinden und bietet Platz für maximal acht Module der C-Serie.

Alle diese Module sind mit der Software NI LabVIEW kompatibel, einer grafischen Programmierumgebung, die sich, ähnlich einem Flussdiagramm, intuitiver grafischer Symbole und Drähte bedient und die Entwicklung anspruchsvoller Mess-, Prüf-, Steuer- und Regelsysteme unterstützt. NI LabVIEW lässt sich in vielfältige Hardware integrieren, beinhaltet hunderte Bibliotheken für erweiterte Analysen und Visualisierung und kann über mehrere Ziel- und Betriebssysteme skaliert werden.

Weitere Informationen über die verschiedenen Module der C-Serie bietet das Whitepaper Eine Plattform der C-Serie für jede Anwendung – 100 Module, Tendenz steigend in der NI Developer Zone bzw. das Resource Kit zur C-Serie unter ni.com.

Über National Instruments

National Instruments (www.ni.com) revolutioniert die Art und Weise, wie Ingenieure und Wissenschaftler Design, Prototyperstellung und Serieneinsatz von Systemen für Mess-, Automatisierungs- und Embedded-Anwendungen bewerkstelligen. NI stellt seinen Kunden Standardsoftware wie NI LabVIEW sowie modulare, kostengünstige Hardware zur Verfügung und beliefert über 25.000 Unternehmen in der ganzen Welt. Dabei ist selbst der größte Kunde nicht mit mehr als 3 % und kein Industriezweig mit mehr als 15 % am Gesamtumsatz beteiligt. Das im texanischen Austin beheimatete Unternehmen beschäftigt weltweit 5.000 Mitarbeiter und unterhält Direktvertriebsbüros in mehr als 40 Ländern.

In den vergangenen elf aufeinander folgenden Jahren kürte das Wirtschaftsmagazin FORTUNE NI zu einem der 100 arbeitnehmerfreundlichsten Unternehmen in den USA. Der deutschen Niederlassung NI Germany gelang 2004, 2005, 2008, 2009 und 2010 eine Auszeichnung als „Bester Arbeitgeber Deutschlands“ (siehe auch: www.greatplacetowork.de). NI-Aktien werden unter dem Kürzel NATI an der Nasdaq gehandelt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie vom NI Investor Relations Department unter der Telefonnummer +1 512 683-5090, per E-Mail an nati@ni.com sowie im Internet unter ni.com/nati. Aktuelle Informationen zu Verfügbarkeit und Preisen der einzelnen Produkte finden Sie im Online-Katalog unter ni.com/products/d.

Kontakt für Kunden

Deutschland:

National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b • 80339 München
Tel.: +49 89 7413130 • Fax: +49 89 7146035
info.germany@ni.com • ni.com/germany

Österreich:

National Instruments GesmbH
Plainbachstr. 12 • 5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990 • Fax: +43 662 45799019
ni.austria@ni.com • ni.com/austria

Schweiz:

National Instruments Switzerland Corp. Austin,
Zweigniederlassung Ennetbaden
Sonnenbergstr. 53 • 5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 • Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com • ni.com/switzerland